

MDmot.com Pyrenäen

Endurotouren & Roadbooks von Daniela Buzas und Martin Knöpfle

Im Selbstverlag produzieren Daniela Buzas und Martin Knöpfle seit geraumer Zeit durchgehend farbige Bücher, die im tankrucksackfreundlichen Format mit Spiralbindung zu ordern sind. Ihre Themen sind meist Offroadtouren, die dann gleich mit Roadbooks und/oder GPS-Track-Daten geliefert werden. Das Portfolio reicht von den Seealpen, Sardinien, Island, Slowenien und Friaul bis nach Kroatien, Norwegen und in diesem Fall bis in die Pyrenäen. Die Titel kosten zwischen 11 und 22 Euro, auf Wunsch kann jeweils für 3 EUR eine CD mit den Navigationsdaten dazu bestellt werden.

Zur inhaltlichen Qualität lässt sich nur sagen, dass hier und da echte Pionierarbeit geleistet wurde, andere behaupten, das man Geheimtipps gar nicht preisgeben sollte. Doch die MDMOT-Bücher erreichen lange nicht eine Auflage, wie die Artikel großer Motorradzeitungen, die manchmal eine ‚seichte Welle der Verwüstung‘ nach sich ziehen können, so geschehen im Laufe der Jahre im Alpenraum.

Die Pyrenäen scheinen noch weit davon entfernt, überfrequentiert zu sein. Auch wenn der aktuelle Straßenbau aus Mitteln der EU Infrastrukturgeldern das nicht gerade unterstreicht. Entweder entstehen Naturparks mit strikten Verboten, oder es werden auf Teufel-komm-raus neue Straßen gebaut, auf denen man dann mittags prima Boule spielen kann, weil kein Schwein sie braucht. Doch zurück zu den Pyrenäenbüchern lässt sich konzeptionell sagen, dass sie mit zahlreichen Fotos ausgestattet sind, Routenskizzen enthalten, aber nicht durch übermäßig professionelle Gestaltung auffallen. Doch sie erfüllen ihren Zweck sehr gut, die Bücher beginnen da, wo andere aufhören.

Der Atlantik Mittelmeer Band ist eine gute Hilfe für eine Onroad-Pyrenäendurchquerung. Die Endurostrecken um La Puebla de Roda (Aragon) liegen alle in Reichweite eines sehr empfehlenswerten Campingplatzes, der sich als Basecamp empfiehlt. Der nicht vorliegende Enduroband Andorra und Katalonien schließt höchstwahrscheinlich in dieser Region eine Lücke: Schmugglerpfade nach Andorra oder Enduropisten in der Sierra de Cadí werden dort beschrieben. Insgesamt ein Kompliment an die beiden Autoren für die gelungene Buchproduktion in eigener Regie!

Kommentare

Klasse Tourenbücher, habe Roda getestet

Kommentar von Michael | 11.11.2012

Inhaltlich mit GPS-Daten wirklich klasse. Leider ist die sprachliche Qualität mangelhaft. Sätze unvollständig, verschiedene Schrifttypen willkürlich, Geni werden nicht beachtet, usw.

Wenn die Tipps und Aufmachung nicht so gut wären, wären die Bücher keine Empfehlung wert. Leider.

Letzte Änderung: 01.01.1970